Neuweiler
... natürlich liebenswert!

Agenbach Breitenberg Gaugenwald Oberkollwangen Zwerenberg

www.neuweiler.de
auch auf und

10

Amts- und Mitteilungsblatt - Jahrgang 54 - Donnerstag, 06. März 2025

Gemeindebücherei

Neuweiler

Neu auf der Bücherei-Homepage

Unser **Bücherei-Kalender** mit Terminen rund um Angebote und Veranstaltungen der Gemeindebücherei!

Bücherei-Kalender

Termine

Einfach scannen

Brettspiele jetzt neu bei uns im Bestand

Ab diesen März bieten wir viele neue **Brettspiele** für Kinder und Familien an. Darunter: Catan Junior, Dragomino, Erster Obstgarten, Andor Junior und Lernspiele.

Anleitung und Tipps zur onleihe

Unter dem Reiter „Onleihe – eBib" finden Sie auf der **Bücherei-Homepage** Informationen zur Ausleihe von eBooks und eAudios.

onleihe

Aktuelles und Infos unter:

https://bibliotheken.komm.one/neuweiler/

Öffnungszeiten
Mittwoch
07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag
14:00 – 18:00 Uhr

... mit Freude, Herz & Verstand

Aus unserer Gemeinde

Plakat: Gemeinde Neuweiler

Plakat: F. Blaich

Nach 30 Ohrwürmern vom Kiaroa-Trio noch zwei Zugaben verlangt

Einige Zuhörer, die sich nach Ende des Konzerts mit den Musikern unterhalten, haben das Kiaroa-Trio mit (von links) Norbert Kübler, Harald Ungemach und Thomas Kretzschmar in die Mitte genommen.

Das Kiaroa-Trio mit seinen Musikern aus Passion, das auf Hochdeutsch nach seiner alten, „gemeinsamen Ecke", dem Gewann Kuhrain in Neuweiler benannte Ensemble, zieht immer wieder: Das Johannes-Seitz-Gemeindehaus reichte fast nicht für die gut 100 Zuhörer. Nahezu die Hälfte, so schätzten die mit den meisten im Ort bekannten drei, war von außerhalb in die Waldgemeinde gefahren. Überpünktlich eröffnete der durchs Programm führende Thomas Kretzschmar den Abend. Er stellte Norbert Kübler als den bewundernswerten Text-Schreiber vor, während Harald Ungemach der Tenor und musikalische Allrounder mit der hellen, klaren Stimme sei. Kretzschmar selber überzeugte mit so manchem Gitarrensolo. Manches Lied boten Ungemach oder Kübler als Solisten, manch anderes boten sie als Duo oder wurde vom gesamten Trio auf den Gitarren begleitend vorgetragen.

Mit „Nieweiler em Schwarzwald", einer Liebeserklärung an ihren Geburts- und Heimatort, eröffneten die drei Tonkünstler den Abend. Wie alle ihre Songs auf Schwäbisch war auch dieser in eine zum Ohrwurm gewordene Melodie eingebettet. Von „Mull of Kintyre" über „Englishman in New York" (aus dem „A Schwoob in Berlin" wurde) bis „No Woman, No Cry" reichte der bunte Melodien- und Geschichtenstrauß. Anfangs waren die Stimmen von Harald Ungemach und Norbert Kübler noch etwas belegt – wohl ein wenig hervortretende Nervosität, die sie gar nicht nötig haben. Aber im Verlauf des Abends füllten sie klar den Saal. Wer schon einmal versucht hat, einen neuen Text in eine bekannte Melodie einzubetten, der weiß, wie schwierig dies ist und kann sich nur wundern. Denn alles passt bei dem Trio wie aus einem Guss.

Mal tiefsinnig, mal lustig, zwischendurch traurig und dann wieder froh

Was macht wohl den Erfolg der drei Sänger und Musiker aus, von denen zwei noch im Berufsleben stehen und einer Ruheständler ist? Sie beherrschen ihre Lieder, und die Texte nehmen den Alltag aus Gegenwart oder Vergangenheit auf. Meist sind dem ursprünglichen Titel nur die Notenfolgen entnommen, aber die unterlegten Verse bieten einen ganz anderen Inhalt. Mal tiefsinnig, mal lustig, zwischendurch traurig und dann wieder froh sind die gesungenen Geschichten. Eine Ausnahme bildete das entschuldigend von Tho-

mas Kretzschmar – unter dem Hinweis, man sei nicht frauenfeindlich – wie das meiste mit launigen Worten angekündigte „No Woman, No Cry". In „Hosch koa Frau, Hosch koa G'aschroa" sind dann die Gründe fürs Geschrei mitgeliefert. Da hat der Angeschriene doch die beschuhten Füße auf dem Tisch oder kommt übernächtigt und bierselig von der Kneipentour zurück.

Nach dem original durch Ungemach und Kübler vorgetragenen Stück 16, „Scarborough Fair" von Simon & Garfunkel, war Pause. Jetzt unterhielten sich die Besucher bei Brezel und Getränk oft über dies und jenes, an das sie die Melodien aus vergangenen Tagen erinnert hatten. Der Titel Nummer 30 hieß „Mir wellet jetzt hoim", laut Text nach „Sidney, Kolbich, Hofstett, Gauwald, Abach oder Rio". Aber weit gefehlt, das Publikum wollte noch zwei Zugaben, die mit der Schönen mit kurzem Rock „An dor Hauseck" und „Durch die schweren Zeiten" auch gewährt wurden. Noch eine Stunde lang unterhielten sich danach viele Zuhörer untereinander oder wollten einfach mit dem Künstler-Trio noch ein paar Worte wechseln. Für Gema und sonstigen Aufwand gab mancher gerne etwas ins aufgestellte Sparschwein, nachdem kein Eintritt verlangt wurde.

Dicht besetzt waren die Reihen im Johannes-Seitz-Gemeindehaus beim Konzert des Kiaroa-Trios, wo manche und mancher auch diese oder jene Darbietung via Handy mit nach Hause nahm. Text und Bilder: Hans Schabert

Jubiläumsfest der „Herbstrose" war gut besucht

Seit nun schon 9 Jahren gibt es den „Seniorentreff Neuweiler"

Mit einem gelungenen Fest und einem „Tag der offenen Tür" wurde in der Tulpenstraße in Neuweiler am vergangenen Sonntag das 9-jährige Jubiläum des „Seniorentreffs Neuweiler" gefeiert mit Besuchern aus nah und fern, den Tagesgästen mit ihren Angehörigen sowie dem ganzen Verein „Miteinander & Füreinander in der Gemeinde Neuweiler e. V. (MFN)". Den ganzen Tag über war so gut wie kein Sitzplatz im Haus mehr frei, und die Betreuerinnen um die Pflegedienstleiterin Hannelore Rack hatten „alle Hände voll" zu tun: Es gab beispielsweise ein uriges Weißwurstfrühstück und durchgehend Kaffee und Kuchen. Wegen der kalten Witterung musste die legendäre hauseigene Rikscha leider in der Garage bleiben.

Gäste beim Weißwurstfrühstück

Mit der Veranstaltung haben die Verantwortlichen der „Herbstrose" und des Vereins „MFN" den Interessierten aus nah und fern einmal wieder Einblick gewährt, was beispielsweise in der Tagespflege so alles läuft: Viele Interessierte konnten sich beim „Tag der offenen Türe" ein Bild über die Räumlichkeiten und das Angebot in der „Herbstrose" verschaffen. Dabei stand die Leiterin auch „Rede und Antwort" über Einzelheiten in der Pflege, gab Tipps und Hinweise.

Umrahmt wurde die Veranstaltung mit tatkräftiger Unterstützung von den „Musikfreunden Neuweiler" unter Leitung von Dieter Seeger und Gudrun Kübler. Die Gruppe ist inzwischen stark gewachsen, so wurden in wechselnder Besetzung, von Raum zu Raum, die Besucher mit fetziger Musik unterhalten. So wollte auch niemand mehr fort und bis spät in den Nachmittag war das Haus voll besetzt, man saß fröhlich beisammen und sang alte Heimatlieder.

„Musikfreunde Neuweiler" in Aktion

Hannelore Rack: Große Anerkennung und ein besonderes Dankeschön gilt es dem Team der „Herbstrose" und den zahlreichen Helfern zu sagen, die nicht nur bei den Vorbereitungen Tage zuvor sowie beim Auf- und Abbau so fleißig waren, sondern insbesondere bei der Bewirtung der zahlreichen Gäste. Ich hätte nicht gedacht, dass dieses Jubiläumsfest wieder so ein Erfolg würde, ich kann nur allen herzlich Danke sagen und freue mich immer über die Unterstützung unserer Einrichtung durch die Bevölkerung allgemein und den Verein „MFN" im Besonderen. Herzlichen Dank gilt auch den zahlreichen „Kuchenspendern".

Auch wurden schon Pläne geschmiedet, wie nächstes Jahr das 10-jährige Jubiläum aussehen könnte. *Text und Bilder: Miteinander & Füreinander in der Gemeinde Neuweiler e. V.*

Geschichte(n) aus Neuweiler... (229)

Der Posaunenchor Zwerenberg feiert 150-jähriges Jubiläum

Das 2024 in der Zwerenberger Kirche entstandene Foto zeigt, wie sich der Posaunenchor Zwerenberg im Jubiläumsjahr 2025 präsentiert. Bild: Bernhard Würfel

Mit vier Bläsern aus dem 1870 in Zwerenberg gegründeten Jünglingsverein beginnt 1875 die Geschichte des Posaunenchors Zwerenberg. Die Posaunisten wandern 1876 zum Bundesfest des Süddeutschen Jünglingsbunds nach Stuttgart, wo erstmals im süddeutschen Raum Posaunen erklingen. Nach diesem Vorläufer begeht die Verbundkirchengemeinde Zwerenberg die Jubiläen ihres Posaunenchors. In diesem Jahr steht also das „150-Jährige" an. Noch vielen in guter Erinnerung dürfte der festliche Posaunengottesdienst sein, mit dem im Jahr 2000 das 125-jährige Bestehen gefeiert wurde.

Mit 31 Bläserinnen und Bläsern aus den zugehörigen Kirchengemeinden Aichhalden/Oberweiler, Gaugenwald, Hornberg, Martinsmoos und Zwerenberg erklangen damals in der „Schwarzwald-Kathedrale" vor zahlreichen, teils weit angereisten Gottesdienst- und Festbesuchern unter Leitung von Dirigent Gerhard Braun aus Gaugenwald Sätze von Händel, Bach, Bartholdy und eine Komposition von Landesposaunenwart Frieß. Den Gottesdienst hatte damals Pfarrer Karlheinz Joos unter die dem 150. Psalm entnommene Überschrift gestellt: „Lobet den Herrn mit Posaunen, alles was Odem hat, lobe den Herrn! Halleluja!"

Offiziell wird der Chor ab 1885 geführt

Auf Verbandsebene wird als Gründungsdatum des Zwerenberger Chors 1885 geführt. Dies ändert nichts daran, dass den Anfang als erste Bläsergruppe im Kirchenbezirk 1875 Ulrich Seeger aus Zwerenberg zusammen mit Georg Kübler sowie den Brüdern Jakob und Michael Rupps aus Gaugenwald machten. Als erster Posaunenchor Württembergs gilt der 1881 schon in festen Strukturen bestehende aus Reutlingen, dem offiziell 1885 Esslingen und Zwerenberg folgen. Ein Auf und Ab gab es wie bei jeder Gemeinschaft in 150 Jahren. Besonders die beiden Weltkriege brachten Einschnitte und forderten einen hohen Blutzoll: Nach 1918 waren von elf Bläsern, die alle eingezogen wurden, vier gefallen. Ab 1923 musste mangels Mitgliedern die Posaunenarbeit in Zwerenberg vorübergehend ruhen.

Pfarrer Theo Kübler, der 1927 den Dienst aufnimmt und gleichzeitig dem Nachfolger des Jünglingsvereins, dem Christlichen Verein Junger Männer (CVJM) vorsteht, bringt rasch beide Einrichtungen voran. Schon 1928 entstehen links des heutigen Grenzwegs am Waldrand für den CVJM eine Vereinshütte und davor ein Sportplatz. Am 17. November 1930 startet ein neuer Chor, der ein Jahr später seinen ersten Auftritt unter dem Gaugenwalder Lehrer Bitzer hat, dem Lehrer Rümmelin als Chorleiter folgt. 1934 findet dann gar ein großer Posaunentag mit 200 Teilnehmern in Zwerenberg statt. Im Zweiten Weltkrieg, der auch politisch bedingt Einschränkungen der Arbeit mit sich brachte, wurden von 14 Chormitgliedern zwölf eingezogen. Dennoch blieb der Chor unter der Regie der Bläser Fritz Wurster und Konrad Großhans aus Aichhalden, die Jugendliche schulten, spielfähig. Von den Soldaten kehrten nur drei heim.

Der CVJM, sozusagen die Wiege des Posaunenchors Zwerenberg vor 150 Jahren, weiht 1928 seine inzwischen wieder verschwundene Hütte am Waldrand ortsauswärts links vom heutigen Grenzweg beim damals gleichzeitig entstandenen Sportplatz ein. Bild: Digitalarchiv Schabert

Beim Posaunentag in Zwerenberg spielen 1934 mit den einheimischen Bläsern die Chöre von Calmbach, Calw und Unterreichenbach auf. Bild: Archiv Pfarramt Zwerenberg

Nach dem Zweiten Weltkrieg wird mit 25 Jungbläsern neu begonnen

Als Rümmelin aus der Gefangenschaft kommt, kann er mit 25 Jungbläsern neu beginnen. Viele fahren mit dem Rad am 30. Juli 1945 nach Althengstett zum ersten Bezirksposaunentag nach dem Krieg. Landesposaunenwart Hermann Mühleisen führt in der Adventszeit 1945 ein Schulungswochenende durch. So beginnt nach der schrecklichen Kriegszeit wieder die Posaunenarbeit. In der Folgezeit übernimmt Siegfried Seeger aus Zwerenberg die Chorleitung. In den Jahren 1952 bis 1964 folgt ihm Zwerenbergs Lehrer Schneider. Von 1972 bis zum April 2007 war Gerhard Braun aus Gaugenwald über 35 Jahre lang Dirigent; er gehörte der Bläsergemeinschaft 46 Jahre lang an. Ihm folgte als Leiter bis 2012 Gottfried Karcher. Nach diesem führt seither Heidrun Roller den Dirigentenstab.

So präsentierte sich der Posaunenchor Zwerenberg 1950 mit Lehrer Rümmelin in der Mitte. Bild: Archiv Pfarramt Zwerenberg

Mit drei besonderen Veranstaltungen soll das 150-jährige Jubiläum gefeiert werden. Am Sonntag, dem 30. März 2025, wird ab 19 Uhr in der evangelischen Kirche in Zwerenberg eine Abendmusik mit dem 20köpfigen Blechbläserensemble des Evangelischen Jugendwerkes, „Garda Brass", mit alten wie modernen Werken bis hin zu Jazz und Popp den Auftakt machen. Am 06. Juli gibt es einen Jubiläumsgottesdienst und ein Gemeindefest. Der 13. Dezember bringt das Abschlusskonzert mit dem Posaunenchor Zwerenberg.

Seit 2016 sind die Posaunenchöre von der UNESCO als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt. Die historischen Blasinstrumente der Bibel sowie die Turmbläser und Stadtpfeifer gehören zu der Reihe, die der im Ruhestand in Zwerenberg lebende Pfarrer Bernhard Würfel in einem für den Zwerenberger Gemeindebrief vorgesehenen Aufsatz aufgreift, wie er sie auch in dem im evangelischen Gemeindeblatt 3/2025 „Posaunenchöre in Württemberg" beschriebenen Buch von Walter Stäbler gefunden hat. Der älteste Bläserchor geht auf die Herrnhuter Brüdergemeinde zurück und ist schon im 18. Jahrhundert nachgewiesen. Als Vorläufer gelten die sogenannten Kirchenmusiken. Eine solche gab es in Merklingen schon im 17. Jahrhundert.

Wenn dem Helikon ein Schuh „drückt"…

Aus Nachforschungen anlässlich des 150-jährigen Jubiläums beschreibt der im Ruhestand in Zwerenberg lebende Pfarrer Bernhard Würfel ein heiteres Erlebnis aus den 1930er-Jahren. Der Chor benötigte dringend einen Bass. Der Landesposaunenwart konnte ein trotz knapper Kasse erschwingliches und gut erhaltenes Helikon für 70 RM [Reichsmark] aus Reutlingen vermitteln: „Kurz entschlossen fahren die beiden hiesigen Bassbläser mit dem Motorrad nach Reutlingen und holen dort das Instrument ab. Doch der Schreck ist groß, dass beim Blasen in der nächsten Übungsstunde keiner, auch nicht mit der kräftigsten Puste, einen Ton herausbrachte. […] Beim weiteren Überlegen kam der Gedanke, kochend Wasser durchlaufen zu lassen. Was passiert? Ein Turnschuh kommt zum Vorschein. Jetzt konnte der Bass in den schönsten Tönen geblasen werden." *Text: Hans Schabert*

Aus dem Jahr 1906 stammt dieses Bild vom Posaunenchor Zwerenberg. Bild: Archiv Pfarramt Zwerenberg

Umleitung während der Marktdauer

Der Verkehr wird während der Marktdauer (siehe Flyer Seite 2) wie üblich innerörtlich über die Rathausgasse und den Wildbader Weg umgeleitet. Die Busse halten während der Dauer des Marktes am Dorfladen im Wildbader Weg 3. Zudem wird es eine Ampelregelung geben.

Hinweise zum Thema Glasfaseranschluss im Gemeindegebiet Neuweiler

In den nächsten Wochen sind **Stiegeler-Mitarbeiter in der Gemeinde vor Ort**, um Sie unverbindlich an der Haustür zu beraten und über das Glasfaser-Internet und die nötige Hausverkabelung zu informieren. Diese Maßnahme ist mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen. Die Mitarbeiter können sich ausweisen.

Zusätzlich wird Stiegeler zeitnah einen Beratungstag im Ort anbieten. Der Termin dazu wird rechtzeitig über das Amtsblatt und die Stiegeler-Website bekannt gegeben.

Für weitere Informationen oder die Beantwortung von Fragen steht das Stiegeler-Team telefonisch unter **07673 88899-24** (rund um die Uhr) oder unter **stiegeler.com/kontakt** gerne zur Verfügung.

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 11. März 2025, zum 90. Geburtstag Frau Anna Lörcher, Teilort Agenbach
sowie allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein möchten.
Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Hinweis zur Veröffentlichung

Personenbezogene Daten (Altersjubilare, Geburten und Eheschließungen) dürfen nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Betroffenen, Eltern und Eheschließenden im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. Wenn Sie die Veröffentlichung eines Altersjubilars wünschen, dürfen Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail bei uns unter gemeinde@neuweiler.de oder Tel. 07055 9298-0 melden.

Müllabfuhr

Abfuhrtermine stehen an

In der Gemeinde Neuweiler stehen laut Abfallkalender folgende Abfuhrtermine an:
- **Restabfall** am Freitag, 7. März 2025
- **Bioabfall** am Montag, 10. März 2025

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Allgemeiner Bereitschaftsdienst, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116117**

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 96589700 oder docdirekt.de

Ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Calw
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 21 Uhr

Ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Nagold
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 21 Uhr

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ab sofort erhalten Patienten auf **www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst** oder unter **01801 116 116** die Informationen, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

DIAKONIESTATION TEINACHTAL

Kontaktdaten:
Hindenburgstr. 23, 75387 Neubulach-Liebelsberg
Tel.: 07053-18895-0
E-Mail: info@diakonie-teinachtal.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Montag – Donnerstag 14:00 – 16:30 Uhr

Geschäftsführung:
Beate Nothacker
Tel.: 07053-18895-51

Pflegedienstleitung:
Elfi Messal
Tel.: 07053-18895-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe:
Danja Bürkle
Tel.: 07053-18895-53
Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!

TAGESPFLEGE HERBSTROSE

Miteinander & Füreinander in der Gemeinde Neuweiler e. V. (MFN), Tulpenstraße 13, 75389 Neuweiler

Kontaktdaten:
Leitung: Hannelore Rack, Tel. 07055 9309801,
E-Mail: HRack@gmx.de
Tagesbetreuung-Unterstützung für pflegende Angehörige
Beratung für pflegende Angehörige
Termine nach Vereinbarung

HILFS- UND BERATUNGSDIENSTE

Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw
Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold
Telefon: 07452/841029,
E-Mail: krebsberatung@diakonie-nsw.de

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation:
Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen mit Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Jugend- und Drogenberatung in der Bahnhofstraße 31, 75365 Calw,
Telefon: 07051 93616, Fax: 07051 936188
Frauenhaus Calw: Telefon: 07051 78281
Telefonseelsorge: Telefon: 0800 111011
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“: 08000 116 016
Online-Beratung unter www.hilfetelefon.de

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

… außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr) am

8. März 2025
Spitzweg-Apotheke, Friedhofstraße 21,
Calw-Stammheim, Telefon 07051 3344

9. März 2025
Apotheke am Schloss Mötzingen, Bondorfer Str. 4/1,
Mötzingen, Telefon 07452 8965174

NOTRUFE

Feuer/Rettungsdienst/Notarzt	112
Polizei	110
Krankentransport	07051 19222
Polizeiposten Neuweiler	07055 7377
Polizeirevier Calw	07051 161-250

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die donnerstags erscheinende Gemeindezeitung ist am Montag zuvor um 10 Uhr; später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Neuweiler

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Martin Buchwald,
75389 Neuweiler, Marktstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Aktuelle Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gemeinde

Donnerstag, 6. März
15:00 Uhr bürgerliches Gemeindehaus in Zwerenberg: „Dorfkränzle" der Dorfgemeinschaft Zwerenberg
ab 16:00 Uhr Gemeindebücherei Neuweiler: „Bilderbuchtheater"
19:30 Uhr „Talblick" in Oberkollwangen: Jagdgenossenversammlung der Jagdgenossenschaft Breitenberg/Oberkollwangen

Freitag, 7. März
19:30 Uhr DRK-Haus in Neubulach, Auf der Strazel 15: Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Neubulach/Neuweiler e.V.
19:30 Uhr Ev. Gemeindehaus in Zwerenberg: Gottesdienst zum Weltgebetstag
20:00 Uhr Schützenhaus Neuweiler: Hauptversammlung der Sportschützengilde Neuweiler

Samstag, 8. März
19:30 Uhr Kulturbühne Neuweiler: Hauptversammlung des Schwarzwaldvereins Neuweiler

Dienstag, 11. März
19:00 bis 20:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Zwerenberg: Beginn eines VHS-Kurses „Zumba" (Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 12. März
19:30 bis 20:30 Uhr Musiksaal der Waldschule Neuweiler: Beginn eines VHS-Kurses „Wirbelsäulengymnastik" (Anmeldung erforderlich)
ab 19:30 Uhr Johannes-Seitz-Gemeindehaus Neuweiler: Taizé-Gebet

Donnerstag, 13. März
08:00 bis 13:00 Uhr Marktstraße und Rathausplatz in Neuweiler: „Frühjahrsmarkt"
ab 16:00 Uhr Gemeindebücherei Neuweiler: „Bilderbuchtheater"
17:00 bis 18:00 Uhr Musiksaal der Waldschule Neuweiler: Beginn eines VHS-Kurses „Wer rastet, der rostet" (Anmeldung erforderlich)

Samstag, 15. März
ab 17:30 Uhr Waldschulhalle Neuweiler: 75 Jahre SV Breitenberg/Martinsmoos, veranstaltet vom SV Breitenberg/Martinsmoos

Sonntag, 16. März
10:15 Uhr Kirche Breitenberg: „Goldene Konfirmation" mit Gottesdienst
15:00 Uhr Sportplatz Breitenberg: Fußballspiel-Kreisliga B1 SG Teinachtal 2 - Türk. SV Calw

Landratsamt Calw

Bundestagswahl 2025

Endergebnis im Wahlkreis 280 Calw (Gebiet der Landkreise Calw und Freudenstadt) festgestellt

In seiner Sitzung am Freitag, den 28. Februar 2025, hat der Kreiswahlausschuss das amtliche Endergebnis der Bundestagswahl 2025 für den Wahlkreis 280 Calw, der die Landkreise Calw und Freudenstadt umfasst, festgestellt. Kreiswahlleiter Helmut Riegger teilte nur geringfügige Änderungen im Vergleich zum vorläufigen Ergebnis am Wahlabend mit.

82,85 Prozent der insgesamt 197.556 Wahlberechtigten nutzten bei der Wahl zum 21. Bundestag am 23. Februar 2025 ihr Recht auf Mitbestimmung.

Die meisten Erststimmen (39,04 %) vereinigte Klaus Mack (CDU) auf sich.

Nachstehend die Erststimmenergebnisse:

• Mack, CDU	63.399 Stimmen 39,04 %)
• Esken, SPD	20.945 Stimmen (12,90 %)
• Trinh, GRÜNE	13.187 Stimmen (8,12 %)
• Stöffler, FDP	6.838 Stimmen (4,21 %)
• Lamparter, AfD	39.325 Stimmen (24,21 %)
• Hanser, Die Linke	6.312 Stimmen (3,89 %)
• Dr. Handel, FREIE WÄHLER	5.812 Stimmen (3,58 %)
• Witzelmaier, Tierschutzpartei	2.425 Stimmen (1,49 %)
• Walheim, Volt	1.526 Stimmen (0,94 %)
• Bender, Bündnis C	2.021 Stimmen (1,24 %)
• Negwer, BÜNDNIS DEUTSCHLAND	618 Stimmen (0,38 %)

Die Zweitstimmen verteilten sich wie folgt:

• CDU	55.074 Stimmen (33,82 %)
• SPD	19.875 Stimmen (12,21 %)
• GRÜNE	14.354 Stimmen (8,82 %)
• FDP	9.671 Stimmen (5,94 %)
• AfD	41.611 Stimmen (25,56 %)
• Die Linke	7.649 Stimmen (4,70 %)
• dieBasis	536 Stimmen (0,33 %)
• FREIE WÄHLER	2.670 Stimmen (1,64 %)
• Tierschutzpartei	1.520 Stimmen (0,93 %)
• DIE PARTEI	505 Stimmen (0,31 %)
• Volt	898 Stimmen (0,55 %)
• ÖDP	318 Stimmen (0,20 %)
• Bündnis C	1.323 Stimmen (0,81 %)
• MLPD	28 Stimmen (0,02 %)
• BÜNDNIS DEUTSCHLAND	263 Stimmen (0,16 %)
• BSW	6.527 Stimmen (4,01 %)

Unter dem Link https://www.kreis-calw.de/bundestagswahl-2025 können die Ergebnisse für den Wahlkreis 280 Calw in Tabellenform abgerufen werden. Auch die amtlichen Endergebnisse aller Wahlbezirke im Wahlkreis stehen dort zur Verfügung.

Buntes Programm im Landkreis Calw rund um den Internationalen Frauentag

Neue Impulse erfahren, sich in mehr Gelassenheit üben, wertschätzende Kommunikation üben, Stärken entdecken und feiern – jede kann etwas für sich mitnehmen.

Rund um den Internationalen Frauentag am 08. März 2025 finden im Kreis Calw wieder inspirierende Veranstaltungen statt. Angebote werden unter anderem von der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald, der Volkshochschule Calw, der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald sowie dem Landratsamt Calw gemacht.

Am 06. März wird mit der Veranstaltung „Ankommen, Austauschen, Aufblühen – Ihr Weg zu neuen Chancen" gestartet. Am 08. März werden gleich zwei Veranstaltungen angeboten: eine Stadtführung: Frauenwege durch Calw sowie eine Lesung mit anschließendem Gespräch in der Stadtbücherei Altensteig. „Männer und Frauen sind gleichberechtigt: viel erreicht, noch mehr zu tun?" ist ein Angebot des Landtags von Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg im Haus des Landtags am 11. März 2025. Ein Seminar für mehr Gelassenheit und wertschätzende Kommunikation „Wenn der Morgen schon Stress bedeutet" kann am 12. März 2025 besucht werden. Am darauffolgenden Tag, 13. März 2025, wird ein „Frauenfrühstück: entdecke, entfalte und feiere deine Stärken" in Nagold angeboten. Den Abschluss der Veranstaltungsreihe bildet ein Vortrag zum Thema „Karriere trifft Privatleben – die Kunst der Balance" am 03. Juli 2025 in Calw.

Mehr Informationen finden Sie unter Aktuelles Frauentag 2025 auf www.kreis-calw.de/gleichstellung.

Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Logo: Landratsamt Calw

Gesundheitscampus - Haus der Gesundheit
Mildred-Scheel-Straße 2
75365 Calw
Telefon: 07051 160 329
E-Mail: Pflegestuetzpunkt@kreis-calw.de
http://www.pflegestuetzpunkt-landkreis-calw.de
Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Mittwoch, Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 17:00 Uhr
Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung.

Einladung zum „Pflegeforum" Heldentreff

Sie pflegen Ihre hilfebedürftigen Eltern, Ihren Ehepartner oder eine nahestehende Person? Diese Leistung würdigen und wertschätzen wir: Für uns sind Sie wichtige „Helden des Alltags".

Am Samstag, dem 15. März 2025, laden wir Sie von 10:30 bis 16:00 Uhr zum Austausch ein und bieten Ihnen Ansprache und Beratungsmöglichkeiten, die auf Ihre Bedürfnisse und Probleme zugeschnitten sind. Stattfinden wird der Austausch im Turmquartier der Sparkasse Pforzheim, Poststraße 3, 75172 Pforzheim.

Im Foyer des Turmquartiers wird es ein Kommunikationscafé geben, welches Möglichkeiten zum Austausch und Netzwerken bietet. Ein „Schwarzes Brett" kann mit Leben gefüllt werden, um so individuelle, persönliche Tipps und Informationen untereinander weiterzugeben.

Im Forum stehen außerdem unterschiedliche Ansprechpartner zur Verfügung. Darunter werden unter anderem die Pflegestützpunkte, das Deutsche Rote Kreuz, die AOK Nordschwarzwald, das Generationenmanagement der Sparkasse sowie der Kreisseniorenrat sein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

ELTERNKURSE STARTEN

19. März 2025: „Ermutigende Erziehung im Alltag verankern", online
6 Termine je 2 Stunden; mittwochs vor- und nachmittags von 9:30 bis 11:30 Uhr bzw. von 17:00 bis 19:00 Uhr
Anmeldung: Maren de Klerk, Tel.: 0721/4990648,
E-Mail: maren.deklerk@dialog-weise.de
Infos: http://dialog-weise.de/elternkurse/

28. April + 5. Mai 2025: „Muss ich mir Sorgen um mich machen?", online
Workshop über Burnout, Erschöpfung und Hamsterräder;
2 Workshop-Einheiten; montags von 8:30 bis 10:30 Uhr;
Anmeldung: Maren de Klerk, Tel.: 0721/4990648,
E-Mail: maren.deklerk@dialog-weise.de
Infos: http://dialog-weise.de/elternkurse/

29. April 2025: Gordon-Familientraining, online
8 Termine; dienstags von 20:00 bis 22:30 Uhr;
Kursleiterin: Eva Vetter;
Seminarunterlagen 20 €
Info und Anmeldung: Eva Vetter, Tel.: 07251/930742,
E-Mail: vetter.eva@gmx.net

30. April 2025: Gordon-Familientraining, online
8 Termine; mittwochs von 20:00 bis 22:30 Uhr;
Kursleiterin: Eva Vetter;
Seminarunterlagen 20 €
Info und Anmeldung: Eva Vetter, Tel.: 07251/930742;
E-Mail: vetter.eva@gmx.net

30. April 2025: „erMUTigende Erziehung – konsequent und liebevoll", online
6 Termine; mittwochs von 8:30 bis 10:30 Uhr
Infos und Anmeldung: Maren de Klerk, Tel.: 0721/4990648,
E-Mail: maren.deklerk@gmx.de

30. April 2025: Babymassage+ Höfen Sägmühlenweg 10, Campingplatz
Für Eltern mit Kindern ab 5. Lebenswoche bis 7. Monat
3 Termine; mittwochs von 11:00 bis 12:30 Uhr
Anmeldung: Tina Rapp, Tel.: 0151-16967177;
E-Mail: babyglueck.bei.tina.keltern@gmail.com
Info: https://babyglueck-bei-tina.jimdofree.com/

KURSGEBÜHREN: Familien, die sich in einer besonderen Lebenssituation befinden oder sich durch die derzeitigen Herausforderungen besonders belastet fühlen, können kostenlos an den Elternkursen, Online-Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten teilnehmen. Die Teilnehmergebühr übernimmt der Landkreis Calw im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE.

ANMELDUNG: Eltern können sich direkt bei den Kursanbietern anmelden.

WEITERE INFORMATIONEN: Zu den Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten und Flyer zu einzelnen Kursen sind unter www.kreis-calw.de/landesprogramm-stärke veröffentlicht.
Fragen zum Landesprogramm STÄRKE beantwortet Christiane Fünfgeld; E-Mail: christiane.fuenfgeld@kreis-calw.de

Entdecke Finnland mit dem Eco European Young Exchange - Jetzt bewerben!

Seit 2020 pflegen die LEADER-Regionen Nordschwarzwald, Mittelbaden und Ortenau Kontakte zu den finnischen LEADER Regionen Koillismaa, Elävä Kainuu und Oulujärvi. Um eine internationale Begegnung von jungen Menschen aus dem Schwarzwald mit jungen Menschen aus den LEADER-Regionen in Finnland zu ermöglichen, wurde gemeinsam mit den *Young Explorers Schwarzwald* das Projekt „Eco European Young Exchange with Finland" entwickelt. *Finanziert wird der Austausch durch die LEADER-Regionen, den Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e. V. und durch die Europäische Union.*

„Wir freuen uns sehr, dass wir die „Young Explorers Schwarzwald" und ihr Netzwerk als Partner für das Projekt gewinnen konnten", sagt Dajana Greger, Geschäftsführerin der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald. Die „Young Explorers" bringen ihr Know-how aus ihrer bestehenden Netzwerkarbeit und der Durchführung der Schwarzwald-Camps mit ein (www.schwarzwald-entdecker.de), wovon auch die Finnen profitieren. „Das Young Explorers Program" passt perfekt, um die Kooperation zwischen den finnischen und deutschen LEADER-Regionen konkret erlebbar zu machen", so Greger weiter.

Worum geht es?
Es geht um den Austausch junger Menschen aus beiden Ländern und ihre Begeisterung für die Natur. Es geht um die Themen Klima und Umwelt und den Austausch darüber, welche Maßnahmen er-

griffen werden können, um die Auswirkungen des Klimawandels durch das eigene Handeln positiv zu beeinflussen. Es geht aber auch darum, zu erfahren, was für nachhaltige Praktiken es in den ländlichen Gebieten bereits gibt und was noch gemeinsam getan werden kann, um eine nachhaltige Zukunft sicherzustellen.

Deine Chance

Du bist zwischen 18 und 25 Jahren und wohnst in einer der drei LEADER-Regionen? Dann hast Du jetzt die einmalige Chance, Dich auf einen der Plätze für den Austausch zu bewerben! Nutze die Möglichkeit und mit etwas Glück kannst Du vom **10. bis 17. August 2025** eine **unvergessliche Woche** in **Finnland** verbringen. Deine Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn Du auch beim finnischen Besuch im Schwarzwald vom **16. bis 23. August 2026** dabei sein kannst. Der Unkostenbeitrag beträgt 80,- Euro.

Warum mitmachen?

- **Erlebe** die faszinierende Natur Finnlands
- **Knüpfe** internationale Freundschaften
- **Engagiere** dich für Klimaschutz und Nachhaltigkeit
- **Teile** deine Ideen und lerne neue Perspektiven kennen

Alle weiteren Informationen, Ansprechpartner sowie das Bewerbungsformular gibt es unter

https://bewerbungen.schwarzwald-entdecker.de/finnland/.

Tourismus

Freiwillige Feuerwehr Neuweiler

Agenbacher Wehr trifft sich

Am Freitag, 7. März, trifft sich die Feuerwehrabteilung Agenbach um 20 Uhr im Gerätehaus in ihrem Ortsteil zu einer Übung.

Übung der Abteilung Oberkollwangen

Am Samstag, 8. März, findet eine Übung der Feuerwehrabteilung Oberkollwangen statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Gerätehaus in Oberkollwangen.

„Neuweiler mit Hofstett" trifft sich zur Übung

Die nächste Feuerwehrübung der Abteilung „Neuweiler mit Hofstett" findet am Samstag, 8. März um 19:30 Uhr statt. Die Wehrmänner werden gebeten, vollzählig und pünktlich am Feuerwehrmagazin in Neuweiler zu erscheinen.

Gaugenwalder Wehr trifft sich

Am Montag, 10. März, trifft sich die Feuerwehrabteilung Gaugenwald um 20 Uhr zu einer Übung am Gerätehaus in Gaugenwald.

Übung der Abteilung Zwerenberg

Die nächste Übung der Feuerwehrabteilung Zwerenberg findet am Montag, 10. März statt. Treffpunkt ist um 20 Uhr am Gerätehaus in Zwerenberg.

Jugendfeuerwehr trifft sich zur Übung

Die Jugendfeuerwehr Neuweiler trifft sich am **Mittwoch, 12. März um 18 Uhr** zur Übung. Es wird wieder ein Fahrdienst für die Jugendlichen angeboten. Sie werden zwischen 17:45 Uhr und 18:00 Uhr an den Feuerwehrgerätehäusern in den Ortsteilen abgeholt und nach der Übung wieder zurückgebracht. Selbstverständlich können die Jugendlichen auch zum Feuerwehrgerätehaus gebracht und/oder abgeholt werden, in welchem die Übung stattfindet.

NEUGIERIG auf die Jugendfeuerwehr?!
DU bist zwischen 10 und 17 Jahren, dann komm doch einfach an einem der Termine um 18:00 Uhr ans Feuerwehrmagazin im Ortsteil. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Wir freuen uns immer über Neuzugänge.

Bürgergenossenschaft Neuweiler e.G.

Einladung zur Generalversammlung 2025

Liebe Mitglieder,
hiermit laden wir Sie zu unserer Generalversammlung am Freitag, 21.03.2025, um 19:30 Uhr im Sportheim in Neuweiler ganz herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung des Aufsichtsratsvorsitzenden Rainer Hanselmann; 2. Bericht Vorstandsvorsitzende Anita Burkhardt und Vorlage des Jahresabschlusses 2024; 3. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntmachung; 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2024. Die nächste Vollprüfung durch den bwgv ist ab 26. Juni 2025 geplant; 5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses 2024; 6. Beschlussfassung über die a) Entlastung des Vorstands, b) Entlastung des Aufsichtsrates; 7. Wahlen Aufsichtsrat; 8. Vorstellung Neubau Rose Klink; 9. Vorstellung Wirtschaftsplan Rainer Dörich und Rainer Hanselmann; 10. Beschlussfassung über eventuelle Anträge und 11. Verschiedenes.

Anträge müssen bis 14.03.2025 beim Vorstand gestellt werden.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen interessanten Abend.

Endlich ist es so weit!

Einige von Ihnen haben es sicher nicht mehr zu hoffen gewagt, aber wir starten tatsächlich im April mit unserem Neubau im Wildbader Weg 10 in Neuweiler.

Der Spatenstich ist für den 11. April um 11:00 Uhr geplant. Anschließend gibt es eine Feier im Gasthof „Goldenes Lamm".